



Modellflug

Telefon: + 49 89 / 45 50 32 10
Telefax: + 49 89 / 45 50 32 51

Email: Modellflug@lvbayern.de
www.lvbayern.de

Vereinsregister München: VR 6169

Rahmenausschreibung F1E Bayerische Meisterschaft 2019

28.01.19

1. Veranstalter, Ausrichter

Veranstalter ist der Luftsport-Verband Bayern e.V. (LVB) nach den Bedingungen dieser Rahmenausschreibung (RAS). Mit der Durchführung werden im Einvernehmen mit der Modellflugkommission (MFK) LVB-Vereine beauftragt.

2. Aufgaben, Titel, Preise

Aufgabe der BMM ist der Leistungsvergleich im LVB in der Klasse Segelflugmodelle mit Selbststeuerung und die Ermittlung der Bayerischen Meister bzw. der Sieger in den einzelnen Altersklassen. Der Titel „Bayerischer Meister 2019“ wird nur vergeben, wenn mindestens fünf Teilnehmer (bei Jugendlichen und Junioren drei Teilnehmer) in wenigstens zwei Teilwettbewerben gestartet sind. Sind weniger als fünf bzw. drei Teilnehmer gestartet, wird nur der Titel „Klassensieger“ vergeben. Die Bayerischen Meister erhalten Pokale oder Plaketten und Urkunden des LVB, die Klassensieger nur Urkunden des LVB.

3. Wettbewerbsregeln

Die Regeln der Bestimmungen für den Modellflugsport des DAeC (BeMod) in der vom 01. Januar 2019 an gültigen Fassung sind uneingeschränkt anzuwenden. Lediglich die Regeln der BeMod, die für die Anerkennung des Wettbewerbs als Grundlage für Leistungsabzeichen und Rekorde des

Geschäftsstelle:

Prinzregentenstraße 120
81677 München

Telefon: + 49 89 / 45 50 32 - 0
Telefax: + 49 89 / 45 50 32 - 56

Email: info@lvbayern.de
www.lvbayern.de

Vereinsregister München: 6169

Mitglied im
Deutschen Aero Club e.V.
und im **Bayerischen
Landes-Sportverband e.V.**



Deutschen Aero Club e.V. (DAeC) nicht verpflichtend sind, dürfen im Einvernehmen mit der MFK des LVB geändert werden, sofern sich aus der Änderung ein Vorteil oder eine Erleichterung für die Abwicklung des Wettbewerbsgeschehens ergibt.

4. Teilwettbewerbe, Einzel- und Mannschaftswertung

Die BMM 2019 F1E wird in Teilwettbewerben (TW) bei verschiedenen LVB-Vereinen vom ersten Märzwochenende bis zum ersten Wochenende im November 2019 ausgetragen. Es werden die drei besten TW in die Wertung einbezogen, wenn der betreffende TW über mindestens drei Durchgänge geflogen worden ist. Der Wettbewerbsleiter muss im Besitz eines gültigen Sportzeugen-Ausweises A oder B des DAeC sein. Gewertet werden die TW in Einzelwertung nachfolgenden Altersgruppen:

Jugendliche bis zum vollendeten 14. Lebensjahr,
Junioren vom 15. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr,
Erwachsene vom 19. Lebensjahr an.

Die jeweils besten bayerischen Teilnehmer erhalten je TW für die erzielte Leistung 100%; bei Gleichstand entscheidet der im Stechen erreichte Platz.

Eine Mannschaft besteht aus 3 Teilnehmern eines Vereins. Starten aus einem Verein weniger als drei Teilnehmer, kann eine Mannschaft auch aus verschiedenen Vereinen gebildet werden. Die Mannschaften müssen vor Beginn des ersten Durchgangs angemeldet werden.

5. Wettbewerbstermine

Die TW werden am 13. und 14.04. von der FSG Oberkotzau e.V. am Föhlberg, am 19. und 20.10. vom MFC Dinkelsbühl- Hesselberg e.V. am Hesselberg ausgerichtet und am 26. und 27.10. von der MFJ München e.V. in Großsohrheim. Die Wettbewerbsausschreibungen werden von den ausrichtenden Vereinen rechtzeitig erstellt und über die Geschäftsstelle des LVB verteilt.

6. Zulassungsbedingungen

Teilnahmeberechtigt an der BMM 2019 F1E sind alle Modellflieger, die aktives Mitglied im LVB sind und den gesetzlich geforderten Versicherungsschutz nachweisen. Als Gäste können andere Modellflieger



teilnehmen, wenn sie die Vorgaben dieser RAS anerkennen. Für alle Teilnehmer gilt, dass die gesetzlich vorgeschriebene Modellkennzeichnung, der Kenntnissnachweis sowie der Versicherungsschutz vorliegt und nachgewiesen werden kann.

7. Gebühren

Die Startgelder werden von den Vereinen festgesetzt und müssen die Kosten des jeweiligen TW decken; finanzielle Zuschüsse des LVB können nicht gewährt werden.

8. Schiedsgericht

Es gelten die Regeln der BeMod. Ein Protest kann nur eingereicht werden, wenn gleichzeitig eine Gebühr (siehe BeMod) hinterlegt wird.

gez.

Fachreferent F1E

Ernst Huber

gez.

Landessportleiter

Franz Brandl